

Chinas KP gegen Aberglauben

Peking. Die Führung der Kommunistischen Partei Chinas hat ihre Maßnahmen gegen abergläubische Mitglieder verschärft. Seit dem 1. Januar müssen sie mit ihrem Parteiausschluss rechnen, wenn sie »feudalen Aberglauben« wie etwa Wahrsagerei oder Feng Shui praktizierten, berichtete die amtliche Nachrichtenagentur *Xinhua*. Mitglieder, die an derlei Praktiken teilnahmen, würden verwarnt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/278377.chinas-kp-gegen-aberglauben.html>